

Newsletter „Steigerung der Bildungschancen“

Sprachförderung, Deutsch als Zweitsprache (DaZ) und Interkultur

– September 2022 –

[– Klicken Sie hier, um sich aus dem Verteiler auszutragen –](#)

Liebe Kolleg*innen,

die Newsletter-Ausgabe zum Schuljahresbeginn hält wieder viele Informationen aus verschiedensten Themenbereichen für Sie bereit: Von der VSK bis zur Sek I, vom Debattierwettbewerb bis zur Fotoausstellung, vom Empowerment-Angebot bis zum Sprachförderprogramm...

Im nächsten halben Jahr finden zahlreiche Veranstaltungen für Schüler*innen, Lehrkräfte und Erzieher*innen statt. Außerdem finden Sie auf den folgenden Seiten wie gewohnt Informationen zu wichtigen Neuerungen und anlaufenden Projekten.

Viel Spaß beim Lesen!

Die „Steuergruppe Steigerung der Bildungschancen“
und ihre Kooperationspartner*innen im Amt B, am LI und am IfBQ

Themen

- VSK-Tagung „Vorschulische Bildung – Herausforderung & Chance“ im September 2022..... 2
- Neue Seminarreihe für Fachkräfte der vorschulischen Bildung ab September 2
- Begleitung ukrainischer Lehrkräfte in Hamburg 2
- Neu ab Oktober: Qualifizierung additive Sprachförderung (FASS) 2
- Feiertagsregelung der BSB für das Schuljahr 2022/23 3
- Family Literacy: Starke Väter – noch stärkere Kinder und Familien!..... 3
- Regionale VSK-Arbeitskreise 3
- Debattieren in Sprachlerngruppen – Die Unterrichtsreihe und der Wettbewerb 4
- Neuigkeiten zu SCHNABEL – Individualdiagnostik im Bereich Rechtschreibung 4
- Seminar „Diversitätsbewusster Umgang mit Konflikten in IVK-Klassen“ 5
- Fotoausstellung „Neue deutsche Lehrkräfte“ am LI 5
- Abrufangebote der Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung (BIE) am LI 5
- Anmeldung für die Teilnahme am Deutschen Sprachdiplom I der KMK eröffnet..... 6
- DiViS: Freigabe für Schüler*innen in schulübergreifenden Herkunftssprachenangeboten 6
- Digitaler Fachnachmittag am 1. November: Empowerment-Angebote für Schulklassen..... 6
- Senator Rabe dankt allen Schulen für ihr Engagement für Geflüchtete aus der Ukraine 6
- 2P – Potenzial und Perspektive..... 7
- Abschluss des ersten Durchgangs der BiSS-FrüLi-Qualifizierung 7
- Sprachförderprogramm „MITsprache“ für VSK bis Klasse 2 startet an 32 Grundschulen..... 7
- Ansprechpartner*innen 8

➤ VSK-Tagung „Vorschulische Bildung – Herausforderung & Chance“ im September 2022

- Mit der Tagung möchten wir auf der Grundlage dieser Inhalte weitere Impulse für die vorschulische Bildung geben. Erfahrenen Fachkräften sowie Neueinsteiger*innen der vorschulischen Bildung soll nicht nur die Möglichkeit zum **intensiven Austausch** gegeben werden, sie sollen auch neue Anregungen und Instrumente für die tägliche Arbeit und die komplexen Herausforderungen bekommen.
- Wenn die Teilnehmenden neben **neuen Inhalten und Impulsen** auch Freude und Motivation für ihre weitere Arbeit erfahren, hat die Tagung ein wesentliches Ziel erreicht.
- **Termin:** Fr. 16.09.2022, 15:00 - 19:15 Uhr; Sa. 17.09.2022, 9:30 - 15:00 Uhr
- Weitere Informationen erhalten Sie auf der [Website des LI](#) oder über [Birgit Bartram](#) (LI).



[nach oben](#)

➤ Neue Seminarreihe für Fachkräfte der vorschulischen Bildung ab September

- „Alltag in der Vorschulklasse: Regeln, Inhalte, Rituale“: Schuljahresbegleitende Fortbildungsreihe für Fachkräfte der vorschulischen Bildung
- **Zielgruppe:** Kolleg*innen, die neu eine Vorschulklasse übernehmen oder vor kurzem übernommen haben
- Für weitere Informationen scannen Sie einfach den [QR-Code](#). Bei Interesse melden Sie sich bitte möglichst schnell an.



[nach oben](#)

➤ Begleitung ukrainischer Lehrkräfte in Hamburg

- Ab 1. August 2022 wird Frau Ulyana Sorych am LI die ukrainischen Lehrkräfte in Hamburg beraten und begleiten. Darüber freuen wir uns sehr. Anfragen zu diesem Thema gerne an das dafür eingerichtete [Funktionspostfach](#) oder direkt an [Ulyana Sorych](#).
- **Frau Sorych sucht Unterstützung im Grundschulbereich!** Bei Interesse melden Sie sich bitte ebenfalls unter den oben genannten E-Mailadressen.
- **Aktuelles** zu diesem Thema finden Sie weiterhin auf der [LMS-Seite](#) zur Schulung ukrainischer Schüler*innen.

[nach oben](#)

➤ Neu ab Oktober: Qualifizierung additive Sprachförderung (FASS)

- Im Oktober startet unter dem Namen „FASS“ (**F**achbereich **a**dditive **S**prachförderung an **S**chule) eine **neue Qualifizierungsreihe für Sprachförderkräfte** an Hamburger Schulen.
- Die Qualifizierung besteht aus **neun Präsenzseminaren** innerhalb eines Jahres, bestehend aus einer Auftaktveranstaltung, sechs inhaltlichen Seminaren, zwei Vertiefungsseminaren sowie **fünf wählbaren, asynchronen Blended-Learning-Einheiten** zwischen den Präsenzveranstaltungen. Als Abschlussaufgabe wird ein Portfolio mit einer Fördereinheit zur additiven Sprachförderung erarbeitet.
- Außerdem können **freiwillige Hospitationen** außerschulischer Sprachförderorte (KIKU, Bücherhalle, Museum, Seiteneinsteiger, Literaturhaus, Spielscheune der Geschichten etc.) durchgeführt werden.
- **Auftaktveranstaltung:** Mi. 26.10.2022, 15:00 - 18:00 Uhr [\[TIS\]](#)
- Bewerbungen und weitere Nachfragen richten Sie gern an das [Funktionspostfach](#).

[nach oben](#)

➤ Feiertagsregelung der BSB für das Schuljahr 2022/23

- Schüler*innen sowie an Schulen Tätige können anlässlich religiöser Feste vom Unterricht bzw. Dienst befreit werden. Weitere Informationen finden Sie auf der [Website der BIE](#).

[nach oben](#)

➤ Family Literacy: Starke Väter – noch stärkere Kinder und Familien!

- Wie viele Interessierte in der Hamburger Bildungswelt bereits wissen, gibt es in Hamburg schon seit Jahren das fest etablierte **Family-Literacy-Programm (FLY)**. Im Rahmen eines generationsübergreifenden Ansatzes zur Förderung der (Schrift-)Sprachkompetenzen ganzer Familien bindet FLY vor allem Eltern, aber auch weitere Familienmitglieder in den Bildungsprozess der Kinder ein. Gerade sozial benachteiligte Familien werden hierbei in den Fokus genommen und teilnehmende Schulen mit einem niedrigeren Sozialindex von der BSB und dem LI vielfältig unterstützt.
- Aber was verbirgt sich eigentlich hinter dem Wort „Eltern“? Wer ist damit gemeint bzw. fühlt sich angesprochen, wenn die Schule „die Eltern“ einlädt, um sich mit ihren Kindern im Unterricht zu beschäftigen? Tatsächlich sind es **in der Regel nach wie vor vielfach die Mütter**, die sich selbst in der Verantwortung sehen und auch gesellschaftlich in dieser Verantwortung gesehen werden, wenn es darum geht, in der Schule präsent zu sein, bei einem „netten Klönschnack“. Die Väter hingegen treten im Kontext Schule traditionell eher als Statisten auf. Die Hauptrolle übernehmen sie anscheinend nur dann, wenn es darum geht, Probleme vom Parkett zu wischen. Aus diesem großen „Schreckensszenario“ will FLY zukünftig ein „Happy-Ending“ inszenieren.
- **Dafür startet FLY eine neue Bildungsoffensive eigens für die Väter und schreibt ihre Rolle neu!** Im Rahmen des FLY-Väter-Programms werden Möglichkeiten aufgezeigt, die die Potentiale von Vätern als wichtige Ressource in den Bildungsweg ihrer Kinder einbeziehen, um vorherrschende prekäre, gesellschaftliche Annahmen zur Vaterrolle innerhalb der Gesellschaft zu revidieren.
- Im Rahmen von **ausgewählten Fortbildungen** werden alle interessierten Schulen noch einmal herzlich vom FLY-Team des LI dazu aufgerufen, hierfür aufgeschlossene Kolleg*innen am 22. September 2022 zur „Einführung in das Programm FLY-Väter“ [\[TIS\]](#) ans LI zu schicken, um dazu eine erste Fortbildung zu erhalten und dann zu entscheiden, ob und wie das **Unterprogramm FLY-Väter** an der jeweiligen Schule etabliert werden kann.
- Hinweis: Es gibt nur noch eine **sehr geringe Anzahl an Anschubfinanzierungen**, die es vom LI/ der BSB zu vergeben gibt. Diese dienen dazu, die neuen FLY-Kolleg*innen an den Schulen im ersten Jahr der Etablierung neuer FLY-Vorhaben wie einer neuen FLY-Väter-Gruppe, durch zusätzliche WAZ-Zuweisungen zu entlasten (pro neuer FLY-Gruppe min. 2 WAZ).
- Das FLY-Team freut sich über reges Interesse! Bei Fragen, Anliegen, Beratungsbedarf etc. wenden Sie sich gern an [Stefanie Geffers](#) und [Can Yörencü](#).

[nach oben](#)

➤ Regionale VSK-Arbeitskreise

- Aktuell gibt es in Hamburg über das LI organisiert bereits zehn regionale VSK-Arbeitskreise, zu denen Sie sich **über [TIS](#) für Ihre Region anmelden** können. Die Arbeitskreise finden viermal jährlich an einer Schule der jeweiligen Region statt.
- Moderationen übernehmen Kolleg*innen, die sich regelmäßig am LI treffen, um Informationen auszutauschen und in Ihre Arbeitskreise weitergeben zu können. Die nächsten Arbeitskreise finden zwischen **September und November 2022** statt.
- Wenn es in Ihrer Region noch keinen Arbeitskreis gibt und Sie Interesse daran haben, selbst als Moderation eines Kreises als Honorarkraft tätig zu werden, schreiben Sie gerne eine E-Mail an [Birgit Bartram](#) (LI).

[nach oben](#)

➤ **Debattieren in Sprachlerngruppen – Die Unterrichtsreihe und der Wettbewerb**

- In der **Unterrichtsreihe** „Debattieren in Sprachlerngruppen“ lernen Schüler*innen, wie man zu einer politischen oder ethischen Frage eine kurze Rede hält und darin einen Standpunkt bezieht und begründet. Sie üben, ihren Gesprächspartner*innen genau zuzuhören und auf sie einzugehen, deren Argumente zu prüfen, Gegenargumente zu formulieren und neue Argumente in die Debatte einzubringen. Und sie lernen, wie man am Ende einer Debatte die wichtigsten Thesen und Argumente zusammenfasst und ein Fazit zieht und wie man einander konstruktive Rückmeldungen gibt. Über einfache Formulierungen bis hin zu komplexen Satzverknüpfungen werden die Schüler*innen Schritt für Schritt an das Debattieren herangeführt.
- Im **Hamburger Landeswettbewerb** „Debattieren in Sprachlerngruppen“ haben am 27. Juni 2022 die besten Debattant*innen von vier Hamburger Sprachlerngruppen aus **Internationalen Vorbereitungsklasse und der dritten Phase** gemeinsam um das beste Argument gerungen. In den beiden Qualifikationsrunden zu den Themen „Soll an unserer Schule ausschließlich vegetarisches Essen angeboten werden?“ und „Sollen Plastikverpackungen in der Schule verboten werden?“ haben sich Anja Bartlog (Stadtteilschule am Hafen), Rachele Borgis (Louise Weiss Gymnasium), Tara Andrejic und Hesamodin Sheikhi (beide Berufliche Schule St. Pauli) für die Finaldebatte qualifiziert. Zur Frage „Sollen Bildungsabschlüsse aus dem Ausland in Deutschland grundsätzlich anerkannt werden?“ konnte schließlich Rachele Borgis die Jury am meisten überzeugen. Herzlichen Glückwunsch an alle 16 Debattant*innen für ihre tollen Leistungen!
- Auch im Schuljahr 2022/23 finden im Frühjahr wieder **Fortbildungen für Lehrkräfte zur Unterrichtsreihe** und am Ende des Schuljahres der Wettbewerb statt. Weitere Informationen zu „Debattieren in Sprachlerngruppen“ in Hamburg finden Sie auf der [Website von Jugend debattiert](#). Für weitere Rückfragen steht [Bernd Stinsmeier](#) (Landesbeauftragter Jugend debattiert) Ihnen gerne Rede und Antwort.

[nach oben](#)

➤ **Neuigkeiten zu SCHNABEL – Individualdiagnostik im Bereich Rechtschreibung**

- SCHNABEL wächst weiter: Ab diesem Schuljahr wird **SCHNABEL auch für die Jahrgangsstufen 7 und 8** zur Verfügung stehen. Die Testmaterialien für die Klassen 7 und 8 werden dabei in zwei Schritten eingeführt: Zum Erhebungszeitraum im Januar 2023 wird es die Möglichkeit geben, die Materialien mit den Schüler*innen auszuprobieren und Ergebnisse in Form von Lösungshäufigkeiten zu erhalten. Während dieser Testphase werden ggf. auch letzte (technische) Schwierigkeiten behoben, daher freuen wir uns explizit über Rückmeldungen der Nutzenden, falls es doch noch an der einen oder anderen Stelle haken sollte.
- Die offizielle Testung für die Jahrgangsstufen 7 und 8 steht dann im **Mai/Juni 2023** an und die Normierung für die Ermittlung der Prozentränge findet anschließend über die Sommerferien statt. Weitere Informationen zur Einführung des Verfahrens in diesen Jahrgängen wurden kürzlich an alle Nutzenden der SCHNABEL-Website verschickt. An dieser Stelle noch einmal der Hinweis, dass die Aktualität der E-Mail-Adresse, die bei der SCHNABEL-Website verwendet wird, wichtig ist, um solche Informationen unmittelbar zu erhalten. Und auch noch einmal vielen Dank an die Kolleg*innen, die an der Aufgabenerprobung teilgenommen haben und somit überhaupt erst die Einführung des Verfahrens in diesen Jahrgangsstufen ermöglichen!
- Die Durchführung des zweiten Teils der **Normierung** von SCHNABEL 3 bis 6 erfolgte in den letzten Wochen über die Sommerferien. Im Zuge dieser Normierung wurden auch kleinere Anpassungen an der Berechnungsgrundlage des zentralen Förderwertes (richtige Grapheme) vorgenommen – es fließen jetzt mehr Fehlerstellen in diesen Wert mit ein. Die entsprechenden Änderungen werden nun im System ergänzt. Diese Anpassungen haben keinen Einfluss auf die Ihnen bekannten Grenzwerte für die Fördermaßnahmen, sind aber eine weitere Validierung des Verfahrens und ermöglichen eine genauere Differenzierung.
- Auch im aktuellen Halbjahr werden wieder **Fortbildungen** zu SCHNABEL angeboten. Alle Details finden sich wie gewohnt im [TIS](#).

[nach oben](#)

➤ Seminar „Diversitätsbewusster Umgang mit Konflikten in IVK-Klassen“

- Vielfalt in ethnischen und sozio-kulturellen Hintergründen gehören heute zur gelebten Normalität in Deutschland. Die **zunehmende Diversität unserer Gesellschaft** birgt viele Chancen und Möglichkeiten, zieht jedoch auch neue Fragestellungen und Aushandlungsprozesse mit sich.
- In den sogenannten Internationalen Vorbereitungsklassen verdichten sich diese Prozesse im alltäglichen Umgang miteinander. Eine dynamische Zusammensetzung von Schüler*innen in den Klassen, sprachliche Barrieren und (nicht verarbeitete) Traumata aus der Fluchtgeschichte führen zu Herausforderungen für die Pädagog*innen im Alltag. Die Aushandlungsprozesse unter den Schüler*innen und auch zwischen Lehrkräften und Schüler*innen können schnell zu **Missverständnissen und Konflikten** führen. In solchen Situationen brauchen Pädagog*innen nicht nur eine erhöhte Sensibilität für diverse Lebenswelten, sondern auch konkrete Handlungskompetenzen.
- Die Teilnehmenden werden durch dynamische Übungen in den Austausch miteinander gebracht, um **eigene Prägungen zu reflektieren und kulturalisierende Wahrnehmungen zu hinterfragen**. Darüber hinaus werden konkrete Modelle und Denkwerkzeuge für die konstruktive Konfliktbearbeitung vorgestellt. Hier haben die Teilnehmenden auch die Chance eigene Konfliktsituationen in die Gruppe zu tragen und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Zusätzlich erlernen die Teilnehmenden **Methoden zur Stärkung der Gruppengemeinschaft**, um gegenseitiges Verständnis zu stärken und präventiv Konflikte vorzubeugen. Ziel ist es einen diversitätsbewussten Umgang in herausfordernden Situationen möglich zu machen und Konflikte konstruktiv austragen zu können.
- **Zielgruppe:** Insbesondere IVK-Lehrkräfte, Sozialpädagog*innen und Erzieher*innen
- **Referent*innen:** Umut Savaş und Donia Müller vom Institut für Konfliktaustragung und Mediation e.V. (ikm) gemeinsam mit Kathrin Brockmann von der Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung des LI
- **Termine:** Fr. 04.11.2022, 15:00 - 19:00 Uhr und Sa. 05.11.2022, 9:00 - 17:00 Uhr [\[TIS\]](#)

[nach oben](#)

➤ Fotoausstellung „Neue deutsche Lehrkräfte“ am LI

- Das Hamburger Netzwerk „Lehrkräfte mit Migrationsgeschichte“ zeigt vom 22. September bis 20. Dezember 2022 eine Fotoausstellung des Fotografen Giovanni Mafri am LI.
- Die Ausstellung, die **19 Porträtfotos von Lehrkräften mit Migrationsgeschichte** umfasst, soll den Betrachter*innen den Mehrwert eines im ethnisch-kulturellen Sinne diversen Kollegiums vor Augen führen und einen **Eindruck von der Vielfalt** der Erfahrungen, die mit der Erhöhung des Anteils von Lehrkräften mit Migrationsgeschichte in den Kollegien verbunden ist, vermitteln.
- Die **Eröffnung** findet am Donnerstag, 22. September 2022 von 17:00 bis 19:00 Uhr im Foyer des LI in der Felix-Dahn-Straße statt. Netzwerker*innen und Interessierte erhalten die Möglichkeit, mit den Initiator*innen und porträtierten Lehrkräften, aber auch untereinander in den Austausch zu treten. Um Anmeldung [per E-Mail](#) wird gebeten.
- Die Ausstellung wird bis zu den Herbstferien in der Felix-Dahn-Straße und vom 27. Oktober 2022 bis zu den Weihnachtsferien in der Räumlichkeiten am Weidenstieg 29 zu bewundern sein.

[nach oben](#)

➤ Abrufangebote der Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung (BIE) am LI

- Das Themenspektrum der Abrufangebote reicht von Grundlagenfortbildungen zu Migration und Bildung über den Umgang mit Diskriminierung/Rassismus in der Schule bis hin zu Angeboten für Lehrkräfte in IVK-Klassen. Diese finden Sie auch auf der [Website der BIE](#).
- Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 040 428842-583 oder per [E-Mail](#).

[nach oben](#)

➤ **Anmeldung für die Teilnahme am Deutschen Sprachdiplom I der KMK eröffnet**

- Seit Jahren bietet die BSB sehr erfolgreich allen neu zugewanderten Schüler*innen ab 14 Jahren an, im Anschluss an den Besuch der Internationalen Vorbereitungsklasse das Deutsche Sprachdiplom I (A2 / B1) zu erwerben. Die **Prüfungen** finden dieses Schuljahr **zwischen Februar und April 2023** statt, zur Vorbereitung besuchen die interessierten Schüler*innen einen intensiven Vorbereitungskurs, der zugleich eine Fortsetzung der Sprachförderung in der IVK darstellt.
- Die Schulen können entweder als Schule mit einer Gruppe von Schüler*innen und einem eigenen **Vorbereitungskurs** teilnehmen oder einzelne Schüler*innen zu zentralen Vorbereitungskursen anmelden. Weitere Informationen finden Sie [online](#) unter der Überschrift „Das Deutsche Sprachdiplom I (DSD I)“.

[nach oben](#)

➤ **DiViS: Freigabe für Schüler*innen in schulübergreifenden Herkunftssprachenangeboten**

- Hamburg hat ein umfangreiches Angebot an schulübergreifenden Sprachangeboten mit dem Schwerpunkt Herkunftssprache von der Grundschule über die Sekundarstufe I bis in die Sekundarstufe II. Eine **Übersicht über alle Kurse** finden Sie online [hier](#). Eine **Übersicht über alle Kurse** der [Sekundarstufe I](#) und [Sekundarstufe II](#) finden Sie auch online. Die Anmeldefrist ist zwar verstrichen, jedoch sind in Ausnahmefällen Anmeldungen noch möglich.
- Sollten Schüler*innen Ihrer Schule an diesen Kursen teilnehmen, so ist es unbedingt erforderlich, dass die Stammschule die*den entsprechende*n Schüler*in in DiViS für den Sprachkurs freigibt. In der Regel erfolgt die **Freigabe für die Schule**, an welcher der Herkunftssprachenunterricht stattfindet. Eine genaue Übersicht und weitere Informationen, wie die Freigabe erfolgt, finden Sie [online](#) unter der Überschrift „Zentrale Sprachangebote“. Ohne diese Freigabe kann die Übermittlung der Noten nicht erfolgen.

[nach oben](#)

➤ **Digitaler Fachnachmittag am 1. November: Empowerment-Angebote für Schulklassen**

- Hamburger Schulen sind Orte, in denen Menschen mit vielfältigen Hintergründen gemeinsam lernen. Damit dies auch weiterhin gut gelingt, sollten alle Besonderheiten gesehen und geschätzt werden. **Wie kann ich meine diversen Schüler*innen in ihrem Selbstkonzept stärken?** An diesem Fachnachmittag haben Sie, nach einem Impulsvortrag von Layla Bürk (Trainerin für Wertekommunikation und Selbstwert), die Gelegenheit, Schulklassen-Angebote der Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung (BIE) im Bereich Empowerment kennenzulernen. Sie können diese **rassismussensiblen Angebote** variabel für Projekttag oder Unterrichtseinheiten nutzen.
- **Termin:** Di. 01.11.2022, 15:30 - 19:00 Uhr
- **Anmeldung:** Fachnachmittag [\[TIS\]](#) / Auswahl der Schulklassen-Angebote [\[Anmeldeformular\]](#)
- Bitte um **zweifache Anmeldung** für Lehrkräfte / pädagogisches Personal an Hamburger Schulen. Anmeldeschluss ist der 10. Oktober 2022.

[nach oben](#)

➤ **Senator Rabe dankt allen Schulen für ihr Engagement für Geflüchtete aus der Ukraine**

- Gern möchten wir den Dank des Senators Ties Rabe für das große Engagement für die geflüchteten Schüler*innen aus der Ukraine an Sie weiterleiten, da sehr viele von Ihnen in unterschiedlichen Bereichen (Basisklassen, IVK, Herkunftssprachenunterricht, DaZ-Förderung etc.) an der erfolgreichen Integration dieser Schüler*innen beteiligt waren und sind.
- Die BSB hat hierzu am 5. Juli eine Pressemitteilung herausgegeben, die Sie [hier online](#) finden.

[nach oben](#)

➤ 2P – Potenzial und Perspektive

- Allen allgemeinbildenden weiterführenden und berufsbildenden Schulen in Hamburg steht mit dem Verfahren „[2P - Potenzial und Perspektive](#)“ ein digitales Analyseverfahren für neu zugewanderte Schüler*innen zwischen 10 und 20 Jahren zur Verfügung. Gerade jetzt **zum Schuljahresbeginn** können mit 2P der Lernstand in den Bereichen Deutsch als Zweitsprache, Mathematik und Englisch computergestützt erfasst werden, aber auch beispielsweise die überfachlichen methodischen Kompetenzen und kognitive Basiskompetenzen der Schüler*innen.
- 2P ist speziell an die Bedürfnisse neu zugewanderter Schüler*innen z.B. in den IVK oder in den Regelklassen angepasst, da es **spracharm und kulturfair** gestaltet ist. Die 2P-Testungen (in der Regel 45 Minuten lang) finden an Computern oder Tablets statt; die Lehrkräfte erhalten sofort im Anschluss automatisiert die Ergebnisse, auf deren Grundlage eine individuelle, diagnosebasierte Förderung und Beratung erfolgen kann.
- Alle Hamburger allgemeinbildenden weiterführenden und berufsbildenden Schulen können 2P **kostenlos** nutzen: Die Schulleitungen haben die Zugangsinformationen bereits erhalten. Fortbildungen zum Umgang mit 2P gibt es sowohl als dreistündiges Online-Seminar z.B. am [8. September 2022 online über das LI](#) oder als [Online-Selbstlernkurs über LMS](#).
- **Weitere Informationen zu 2P** erhalten Sie auch auf der Hamburger [2P-Info-Website](#) oder per E-Mail an das [2P-Funktionspostfach](#) der BSB.

[nach oben](#)

➤ Abschluss des ersten Durchgangs der BiSS-FrüLi-Qualifizierung

- Im Rahmen des vierten Hamburger BiSS-Projekts „Förderung früher literaler Fähigkeiten“ wurde die erste BiSS-Qualifizierung, an der sich elf Hamburger Schulen mit ihren Vorschullehrkräften beteiligten, beendet. Bei der **Abschlussveranstaltung** am LI im Juni 2022 gab es interessante Präsentationen der vielfältigen Projektergebnisse in Form eines Marktplatzes mit einem regen Austausch an den verschiedenen Stellwänden der Schulen. Schließlich wurden den Teilnehmenden die Zertifikate für die erfolgreiche Teilnahme an der **eineinhalbjährigen Qualifizierung** überreicht. Die Veranstaltung endete im Hof mit einem geselligen und kulinarisch gelungenen Abschluss.
- Die **nächste Qualifizierungsrunde** im Rahmen des Projekts ist für das zweite Halbjahr im Schuljahr 2022/23 geplant. **Hamburger Grundschulen** können sich dann wieder für eine Teilnahme am Projekt bewerben. Weitere Informationen werden in Kürze an die Schulen weitergeleitet.
- Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf der [Website von BiSS](#).

[nach oben](#)

➤ Sprachförderprogramm „MITsprache“ für VSK bis Klasse 2 startet an 32 Grundschulen

- Das Programm „MITsprache“ richtet sich an Schüler*innen, für die das Erlernen der deutschen Sprache eine besondere Herausforderung darstellt. Es wurde von der Stiftung Fairchance entwickelt. Die bei 450.000 Euro liegenden Kosten werden aus Bundes- und Landesmitteln sowie von der Stiftung Fairchance finanziert, wobei Hamburg rund ein Viertel trägt.
- MITsprache ist wissenschaftlich erarbeitet und von unabhängiger Seite evaluiert. Es zeichnet sich unter anderem durch **hohe Effizienz durch Digitalisierung der Sprachstandserfassung**, durch eine umfassende, ebenfalls digitalisierte Fortbildung der Lehrkräfte sowie durch die Einbeziehung der Eltern bzw. Sorgeberechtigten aus, welche den Erfolg des Programms unterstützt. Mithilfe einer App wird zu Beginn der Sprachstand der Kinder erhoben, woraufhin diese entsprechend ihrer Leistung einem der **fünf Förderniveaus** zugeordnet werden. Ein umfassendes Datenschutzkonzept ist Teil der Technologie. Die App ergänzt das in Hamburg seit langer Zeit verbindlich eingesetzte Instrument HAVAS (Hamburger Verfahren zur Analyse des Sprachstands). Weitere Informationen zu MITsprache finden Sie [online](#).

[nach oben](#)

➤ Ansprechpartner*innen

- **Informationen zum Sprachfördermonitoring sowie Feedback zum Newsletter**
Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung (IfBQ)
Referat Monitoring, Evaluation und Diagnoseverfahren
Ansprechpartnerin: [Yvonne Hoffmann](#)
- **Informationen zu SCHNABEL**
Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung (IfBQ)
Referat Kompetenzmessung und Evaluation
Ansprechpartnerin: [Alma Heidkamp](#)
- **Informationen zu Diagnoseverfahren und Onlinetests am IfBQ**
Institut für Bildungsmonitoring und Qualitätsentwicklung (IfBQ)
Referat Monitoring, Evaluation und Diagnoseverfahren
Ansprechpartnerin: [Patricia Neßlinger](#)
- **Informationen zur Fortbildung zu HAVAS 5 und VASE 6-8**
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
Abteilung Fortbildung – Teilreferat Sprachen (LIF 11)
Ansprechpartnerinnen: [Birte Priebe](#), [Birgit Bartram](#)
- **Vermittlung von Sprach- und Kulturmittler*innen, Beratung, Fortbildung zu allen interkulturellen Themen**
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung (BIE / LIB 2)
Ansprechpartnerinnen: [Beate Abdel Kodous](#), [Irene Appiah](#), [Regine Hartung](#) und Team
www.li.hamburg.de/bie bzw. www.li.hamburg.de/bie/kontakt – [✉ Zum Newsletter-Abo!](#)
- **Beratung von pädagogischen Fachkräften bei schulischen Diskriminierungsfällen**
Ansprechpartnerinnen in der BIE: [Zahide Kavounis](#) (neu im Team seit 01.08.2022), [Selda Akbayir](#), Sprechzeiten: Di. 14:00 - 16:00 Uhr, Do. 13:00 - 15:00 Uhr
- **Informationen zur Qualifizierung „Deutsch als Zweitsprache“ und zum Projekt FaBiS**
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
Abteilung Fortbildung – Teilreferat Sprachen (LIF 11)
Ansprechpartnerinnen: [Annelie Hobohm](#) (DaZ-Quali), [Anneke Vogel](#) (FaBiS-Projekt)
- **Information zur Ausbildung zur Sprachlernberatung**
Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI)
Abteilung Fortbildung – Teilreferat Sprachen (LIF 11)
Ansprechpartnerin: [Bilge Yörenc](#)
- **Informationen zum Herkunftssprachenunterricht**
Ansprechpartnerin Organisation, Einrichtung & Durchführung: [Silvana Safouane](#) (B 32-21, BSB)
Ansprechpartnerin Fortbildung & Beratung: [Bilge Yörenc](#) (LI)
- **Informationen zum Projekt „Systematische Leseförderung in der Grundschule“**
Ansprechpartner BSB: [Eric Vaccaro](#) (B 32-2, BSB)
Koordination & Fortbildungen für Schulen, die seit 2. Hj. 2019/20 teilnehmen: [Birte Priebe](#) (LI)
Wissenschaftliche Begleitung: [Jonna Wolters](#) (BQ 21-6, IfBQ)

Die nächste reguläre Ausgabe des Newsletters erscheint voraussichtlich im Februar 2023.
